

GMAX™ II 3900/5900/5900HD/5900 Convertible/7900 TexSpray 5900HD Convertible/7900HD Airless-Spritzgeräten

3A0299B
DE

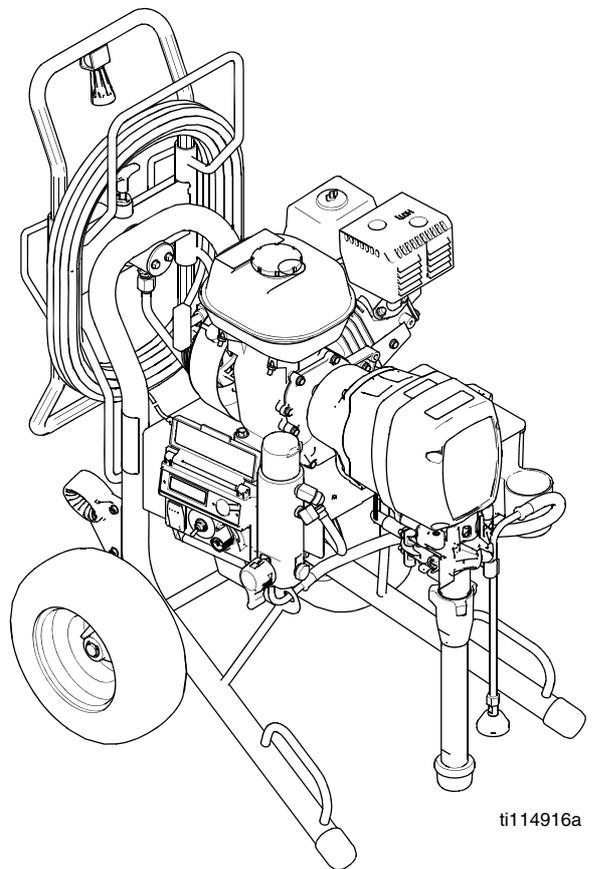
- Zum portablen Airless-Spritzen von Bautenanstrichen -
Zulässiger Betriebsüberdruck 3300 psi (22,8 MPa, 228 bar)



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Alle Warnhinweise und Anweisungen in dieser Anleitung aufmerksam lesen. Diese Anleitung zum späteren Nachschlagen aufbewahren.

GMAX 3900				
Modell	Hi-Boy Premium (Schnellaufroller)	Hi-Boy Standard	Lo-Boy Premium (Schnellaufroller)	Lo-Boy Standard
248683				✓
248684		✓		
249335		✓		
258731	✓			
258736			✓	
GMAX 5900				
Modell	Hi-Boy Premium (Schnellaufroller)	Hi-Boy Standard	Lo-Boy Premium (Schnellaufroller)	Lo-Boy Standard
248687				✓
248688		✓		
258732	✓			
258737			✓	
TexSpray 5900 HD				
Modell	Hi-Boy Premium (Schnellaufroller)	Hi-Boy Standard	Lo-Boy Premium (Schnellaufroller)	Lo-Boy Standard
258734	✓			
GMAX 7900				
Modell	Hi-Boy Premium (Schnellaufroller)	Hi-Boy Standard	Lo-Boy Premium (Schnellaufroller)	Lo-Boy Standard
248700				✓
248701		✓		
258733	✓			
258738			✓	
GMAX 7900				
Modell	Hi-Boy Premium (Schnellaufroller)	Hi-Boy Standard	Lo-Boy Premium (Schnellaufroller)	Lo-Boy Standard
258735	✓			



ti114916a

Verwandte Betriebsanleitungen:
Reparatur 3A0243
Teile 3A0244
Pistole 311861

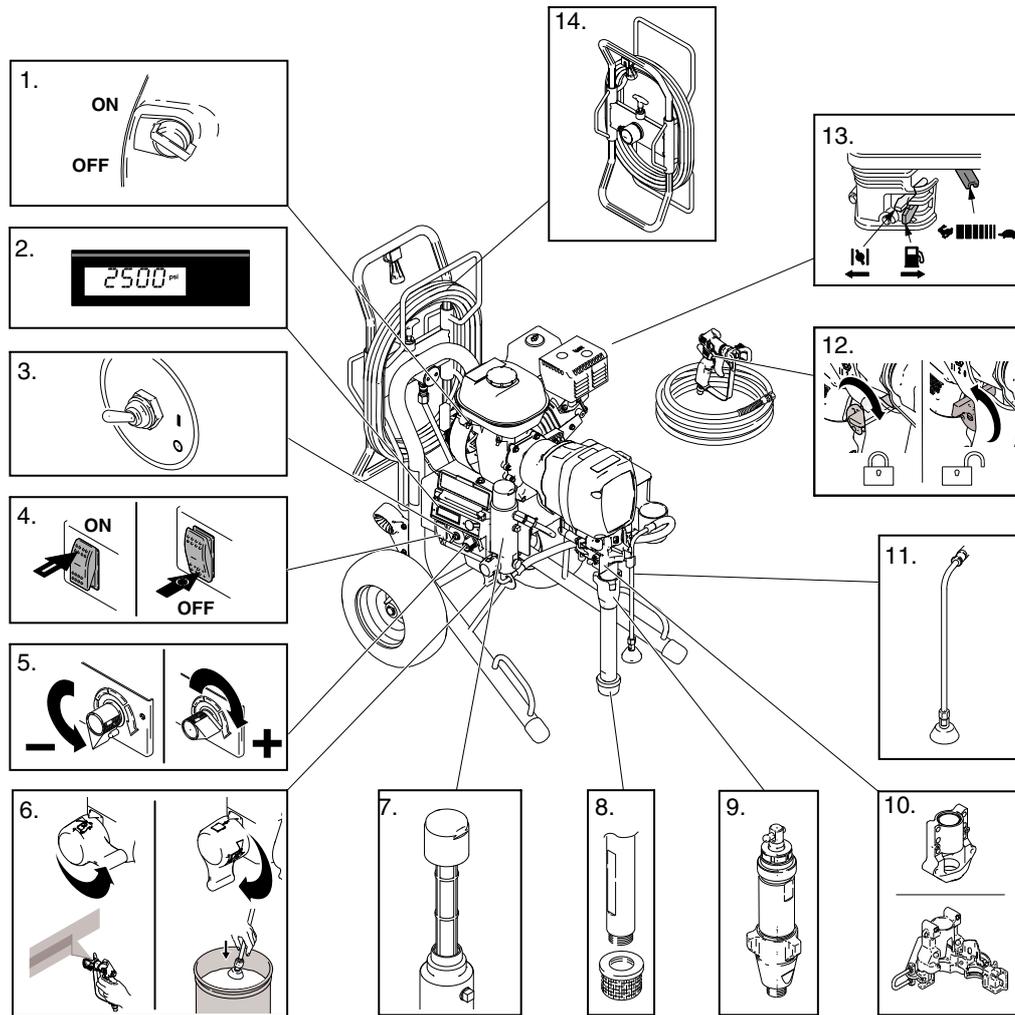
Warnung

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Einrichtung, Verwendung, Erdung, Wartung und Reparatur dieses Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis, und das Gefahrensymbol bezieht sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Wenn diese Symbole in dieser Betriebsanleitung erscheinen, müssen diese Warnhinweise beachtet werden. In dieser Anleitung können auch produktspezifische Gefahrensymbole und Warnhinweise erscheinen, die nicht in diesem Abschnitt behandelt werden.

 WARNUNG	
 	<p>BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR</p> <p>Entflammable Dämpfe wie Lösungsmittel- und Lackdämpfe im Arbeitsbereich können explodieren oder sich entzünden. So verringern Sie die Brand- und Explosionsgefahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. • Nicht bei laufendem oder heißem Motor auftanken; Motor abschalten und abkühlen lassen. Kraftstoff ist brennbar und kann sich beim Auftreffen auf heiße Flächen entzünden oder explodieren. • Mögliche Zündquellen, wie z. B. Kontrollleuchten, Zigaretten, Taschenlampen und Plastik-Abdeckfolien (Gefahr statischer Elektrizität), beseitigen. • Den Arbeitsbereich frei von Abfall, einschließlich Lösungsmittel, Lappen und Benzin, halten. • Kein Stromkabel ein- oder ausstecken und keinen Licht- oder Stromschalter betätigen, wenn brennbare Dämpfe vorhanden sind. • Alle Geräte im Arbeitsbereich richtig erden. Anweisungen hinsichtlich der Erdung beachten. • Nur geerdete Schläuche verwenden. • Beim Spritzen in einen Eimer die Pistole fest an den geerdeten Eimer drücken. • Wird bei Verwendung dieses Geräts statische Funkenbildung wahrgenommen oder ein elektrischer Schlag verspürt, das Gerät sofort abschalten. Verwenden Sie das Gerät erst wieder, wenn Sie das Problem erkannt und behoben haben. • Im Arbeitsbereich muss immer ein funktionstüchtiger Feuerlöscher griffbereit sein.
  	<p>GEFAHR DURCH MATERIALEINSPRITZUNG</p> <p>Material, das unter hohem Druck aus der Pistole, aus undichten Schläuchen oder beschädigten Komponenten austritt, kann in die Haut eindringen. Diese Art von Verletzungen sieht unter Umständen lediglich wie ein einfacher Schnitt aus. Es handelt sich aber tatsächlich um schwere Verletzungen, die eine Amputation zur Folge haben können. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niemals ohne Düsenschutz und Abzugssperre arbeiten. • Immer die Abzugssperre verriegeln, wenn nicht gespritzt wird. • Pistole niemals gegen Personen oder Körperteile richten. • Nicht die Hand über die Spritzdüse legen. • Undichte Stellen nicht mit der Hand, dem Körper, einem Handschuh oder Lappen zuhalten oder ablenken. • Stets die Schritte im Abschnitt Druckentlastung ausführen, wenn die Spritzarbeiten abgeschlossen sind und bevor die Geräte gereinigt, überprüft oder gewartet werden. • Vor Inbetriebnahme des Geräts alle Materialanschlüsse festziehen. • Schläuche und Kupplungen täglich prüfen. Verschlossene oder schadhafte Teile unverzüglich austauschen.
 	<p>GEFAHR DURCH BEWEGLICHE TEILE</p> <p>Bewegliche Teile können Finger oder andere Körperteile einklemmen oder abtrennen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstand zu beweglichen Teilen halten. • Gerät niemals ohne Schutzabdeckungen in Betrieb nehmen. • Druckbeaufschlagte Geräte können ohne Vorwarnung von selbst starten. Führen Sie daher vor der Überprüfung, Bewegung oder Wartung des Geräts die in dieser Betriebsanleitung beschriebene Druckentlastung durch und schalten Sie alle Energiequellen ab.

 WARNUNG	
	<p>GEFAHR DURCH DRUCKBEAUFSCHLAGTE ALUMINIUMTEILE</p> <p>Die Verwendung von Materialien in unter Druck stehenden Geräten, die nicht mit Aluminium kompatibel sind, können zu schwerwiegenden chemischen Reaktionen und zum Bruch der Geräte führen. Eine Nichtbeachtung dieser Warnung kann zum Tod, schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie niemals 1,1,1-Trichlorethan, Methylenchlorid, andere Lösemittel mit halogenisierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die solche Lösemittel enthalten, in druckbeaufschlagten Aluminiumgeräten. • Viele andere Flüssigkeiten können Chemikalien enthalten, die nicht mit Aluminium kompatibel sind. Lassen Sie sich die Verträglichkeit vom Materialhersteller bestätigen.
	<p>GEFAHR DURCH STARKEN SOG</p> <p>Durch den starken Sog können schwere Verletzungen verursacht werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niemals mit den Händen in die Nähe der Materialeinlassöffnung der Pumpe kommen, während die Pumpe arbeitet oder unter Druck steht.
	<p>GEFAHR DURCH KOHLENMONOXID</p> <p>Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid, das farb- und geruchlos ist. Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann zum Tod führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Starten Sie daher den Motor niemals in einem geschlossenen Raum.
	<p>GEFAHR DURCH GIFTIGE FLÜSSIGKEITEN ODER DÄMPFE</p> <p>Giftige Flüssigkeiten oder Dämpfe können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie in die Augen oder auf die Haut gelangen oder geschluckt oder eingeatmet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie die Materialsicherheitsdatenblätter (MSDS), um sich über die jeweiligen Gefahren der verwendeten Flüssigkeit zu informieren. • Gefährliche Flüssigkeiten nur in dafür zugelassenen Behältern lagern und die Flüssigkeiten gemäß den zutreffenden Vorschriften entsorgen.
	<p>VERBRENNUNGSGEFAHR</p> <p>Geräteflächen und erwärmtes Material können während des Betriebs sehr heiß werden. Um schwere Verbrennungen zu vermeiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niemals heiße Flüssigkeit oder heiße Geräte berühren.
	<p>SCHUTZAUSRÜSTUNG</p> <p>Wenn Sie das Gerät verwenden, Wartungsarbeiten daran durchführen oder sich einfach im Arbeitsbereich aufhalten, müssen Sie eine entsprechende Schutzbekleidung tragen, um sich vor schweren Verletzungen wie zum Beispiel Augenverletzungen, dem Einatmen von giftigen Dämpfen, Verbrennungen oder Gehörschäden zu schützen. Der Umgang mit diesem Gerät erfordert unter anderem folgende Schutzvorrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schutzbrille und Gehörschutz. • Atemgeräte und Schutzbekleidung entsprechend den Empfehlungen des Material- und Lösungsmittelherstellers

Komponentenbezeichnung



ti14980a

1	Motor-Ein-/Aus-Schalter
2	Premium-Digital-Display
3	WatchDog-Schalter™
4	Ein-/Ausschalter für pumpe
5	Druckregler
6	Entlüftungsventil
7	Saugrohr-Einlassfilter
8	Sieb
9	Pumpe
10	ProConnect™
11	Spülschlauch
12	Abzugssperre
13	Motorregler
14	Schlauchaufroller

Druckentlastung



1. Abzugssperre verriegeln.
2. EIN/AUS-Schalter des Motors auf AUS (OFF) stellen.
3. Pumpenschalter auf OFF stellen und den Druckreglerknopf bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.
4. Abzugssperre entriegeln. Ein Metallteil der Pistole fest gegen einen geerdeten Metalleimer drücken und die Pistole abziehen, um den Druck zu entlasten.

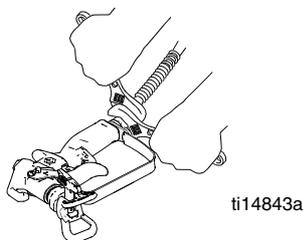
5. Abzugssperre verriegeln.
6. Druckentlastungsventil öffnen. Das Ventil bis zur nächsten Verwendung offenlassen.

Wenn die Vermutung besteht, daß Düse oder Schlauch vollkommen verstopft sind oder der Druck nach Ausführung der obigen Schritte nicht vollständig entlastet wurde, GANZ LANGSAM die Mutter am Düsenschutz oder die Schlauchkupplung lösen und den Druck nach und nach entlasten, dann die Kupplung vollständig abschrauben. Nun Düse oder Schlauch reinigen.

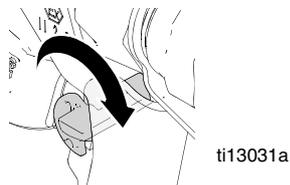
Systemvorbereitung



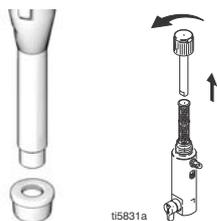
1. **Nur Standardgeräte:** Geeigneten Graco-Hochdruckschlauch am Spritzgerät anschließen.
2. **Nur Standardgeräte:** Peitschenschlauch am Materialeinlass der Spritzpistole anbringen und fest anziehen.



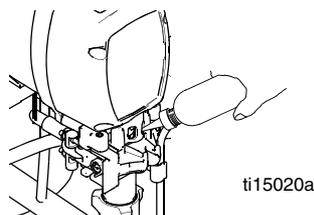
3. Abzugssperre verriegeln.



4. Beim Sprühen von Texturen das Einlasssieb und das Filterbehältersieb zum Spritzen entfernen.



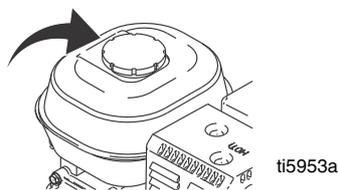
5. Halspackungsmutter mit TSL-Flüssigkeit füllen, um vorzeitigen Packungsverschleiß zu verhindern. Dieser Vorgang ist bei jeder Inbetriebnahme des Geräts zu wiederholen.



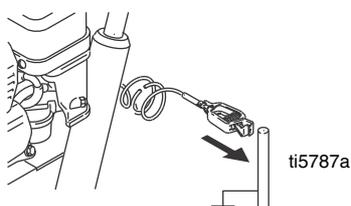
6. Motorölstand kontrollieren. SAE 10W-30 (Sommer) oder 5W-20 (Winter) bei Bedarf nachfüllen.



7. Kraftstofftank füllen.



8. Erdungsklammer des Spritzgeräts an einem Erdungspunkt befestigen.

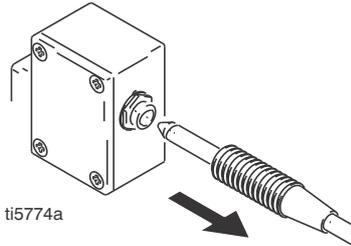


Nur Convertible-Modelle:

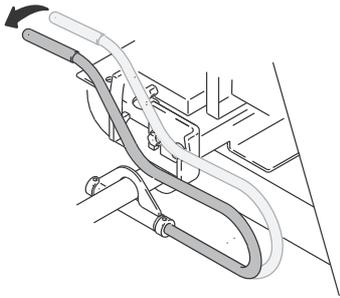


Verbrennungsmotor gegen Elektromotor austauschen

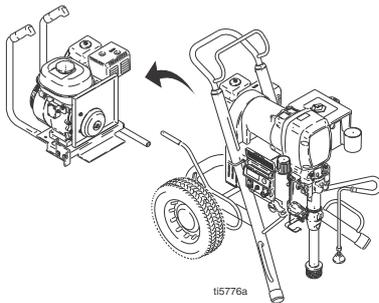
1. Motorkabel abziehen.



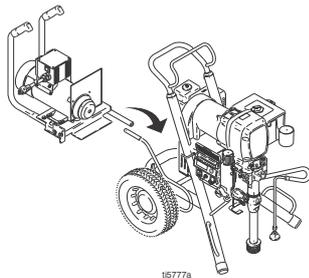
2. Spannbügel lösen.



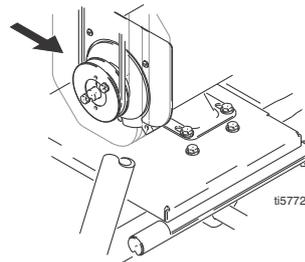
3. Verbrennungsmotor zum Ausbauen neigen und zurückziehen.



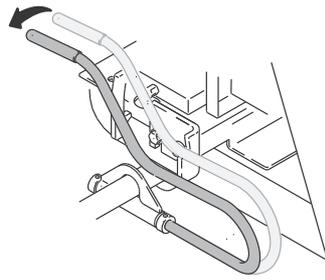
4. Elektromotor einbauen; von oben aufsetzen und noch vorne schieben.



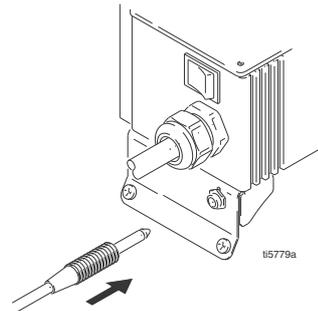
5. Durch die seitlichen Belüftungsöffnungen blicken, um zu prüfen, ob der Antriebsriemen in der Motor-Riemenscheibe liegt.



6. Elektromotor mit Spannbügel sichern.



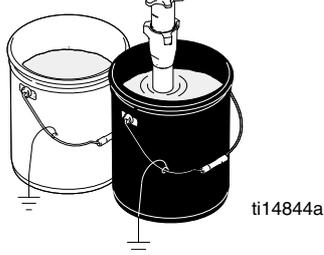
7. Netzkabel des Druckreglers einstecken.



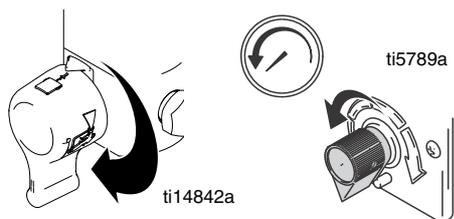
Inbetriebnahme



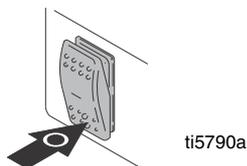
1. Saugschlauch und Ablassschlauch in einen geerdeten Metalleimer geben, der teilweise mit Spülflüssigkeit gefüllt ist. Erdungsdraht am Eimer und einem guten Erdungspunkt befestigen.



2. Entlüftungsventil nach unten in die DRAIN-Position drehen. Druckregler gegen den Uhrzeigersinn auf den niedrigsten Wert einstellen.



3. Pumpenschalter auf OFF stellen.

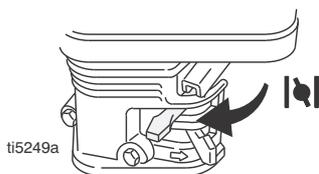


4. Motor starten

- a. Den Kraftstoffhahn öffnen.



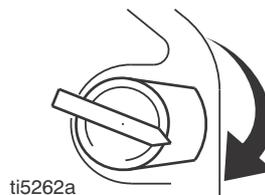
- b. Motor-Choke schließen.



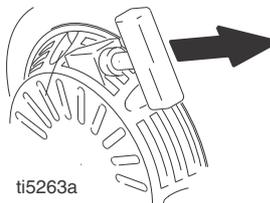
- c. Gashebel auf Schnell stellen.



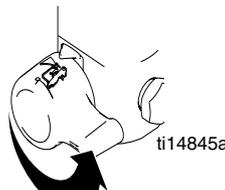
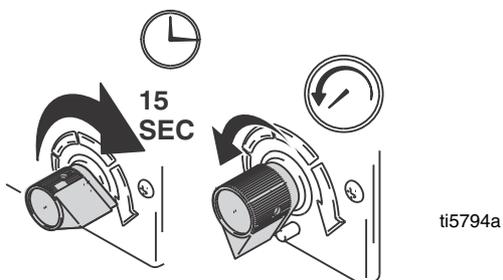
- d. Motorschalter auf ON stellen.



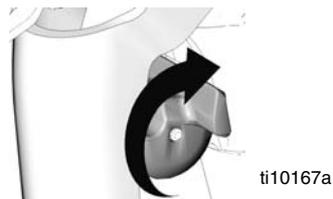
5. An Schnur ziehen, um den Motor zu starten.



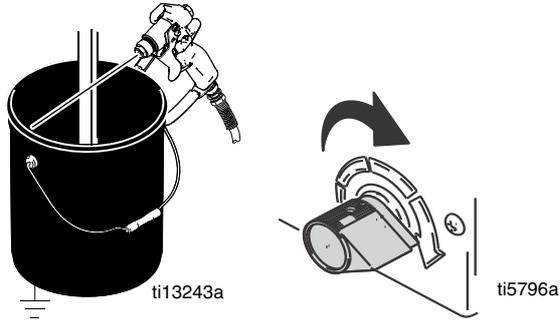
6. Druck ausreichend erhöhen, damit die Pumpe zu arbeiten beginnt, und die Flüssigkeit 15 Sekunden lang zirkulieren lassen; Druck verringern und den Entlüftungshahn nach vorne in die SPRAY-Position drehen.



7. Abzugsschutz der Spritzpistole auf OFF stellen.

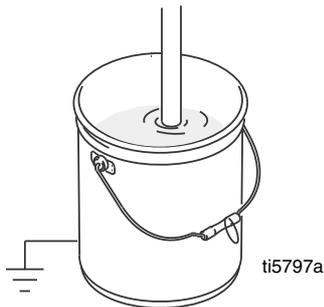


- Pistole gegen einen geerdeten Spüleimer aus Metall drücken. Pistole abziehen und den Materialdruck langsam erhöhen, bis die Pumpe gleichmäßig läuft.

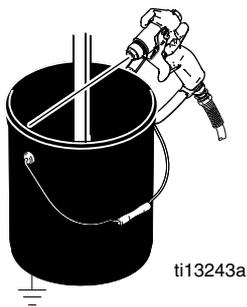


Alle Anschlüsse auf Dichtheit überprüfen. Undichte Stellen niemals mit der Hand oder einem Lappen abdichten versuchen! Wenn undichte Stellen auftreten, das Spritzgerät sofort abschalten. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 der **Druckentlastung** (Seite 5) durch. Undichte Anschlüsse festziehen. Die **Start**-Schritte 1 bis 5 wiederholen. Wenn keine undichten Stellen vorhanden sind, Pistole weiterhin abziehen, bis das System gründlich gespült ist. Mit Schritt 6 fortfahren.

- Siphonschlauch in den Materialeimer stecken.



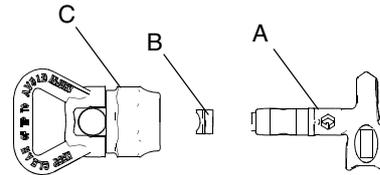
- Pistole wieder in den Spüleimer richten und abziehen, bis Material austritt.



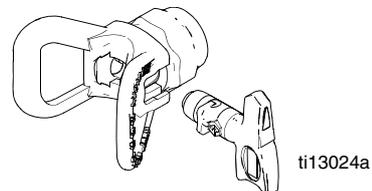
Umkehrdüsenschutzsatz



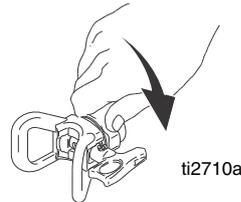
- Abzugsschutz auf ON stellen. Umkehrdüse einsetzen. Sitz und OneSeal™-Dichtung einsetzen.



- Umkehrdüse einsetzen.

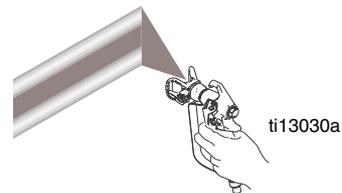


- Den ganzen Satz auf die Pistole schrauben. Festziehen.

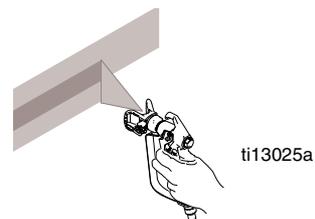


Spritzen

- Ein Testmuster spritzen. Den Druck so einstellen, dass scharfe Kanten beseitigt werden. Düse mit kleinerer Öffnung verwenden, wenn sich die scharfen Kanten durch die Druckeinstellung nicht beseitigen lassen.

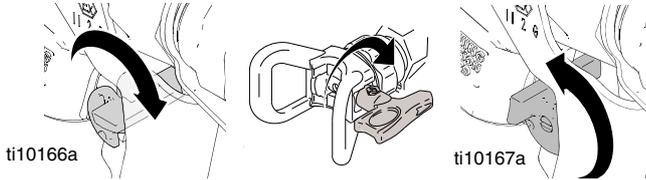


- Die Pistole in einem Abstand von 10-12 Zoll (25-30 cm) senkrecht zur Werkstückoberfläche halten. Pistole beim Spritzen hin- und herbewegen. Den Auftrag um jeweils 50% überlappen. Die Pistole nach der Bewegung abziehen und vor dem Anhalten loslassen.

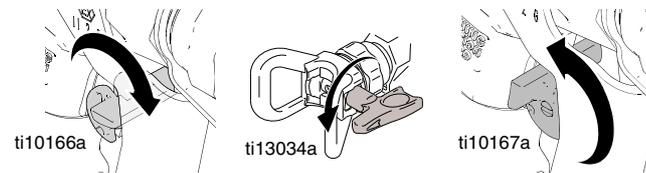


Reinigung verstopfter Düsen

1. Abzug loslassen und Abzugssperre aufsetzen. Umkehrdüse umdrehen. Abzugssperre abnehmen. Pistole abziehen, um die Verstopfung zu lösen. Pistole niemals gegen die Hand oder in einen Lappen richten!



2. Abzugssperre verriegeln. Umkehrdüse in die ursprüngliche Stellung bringen. Abzugssperre entriegeln und Spritzarbeiten fortsetzen.

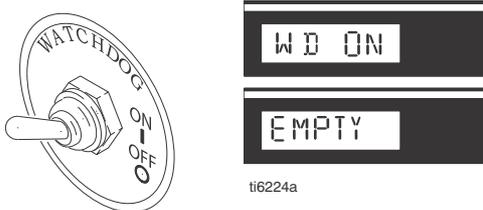


WatchDog™ Schutzsystem (nicht an allen Geräten verfügbar)

Die Pumpe stoppt automatisch, wenn der Materialeimer leer ist.

Aktivieren:

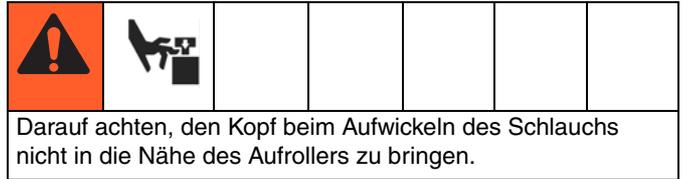
1. **Inbetriebnahme** durchführen.
2. Premium-Geräte mit Digital-Display: WatchDog-Schalter einschalten; am Display erscheint **WD ON**. **Sobald das WatchDog-System erkennt, dass der Materialzufuhrbehälter leer ist, wird EMPTY am Display angezeigt, und die Pumpe wird gestoppt.**



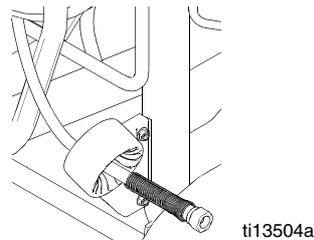
3. WatchDog-Schalter ausschalten. Material nachfüllen oder Spritzgeräte entlüften. Pumpenschalter aus- und wieder einschalten, um das WatchDog-System zurückzusetzen. WatchDog-Schalter einschalten, um die Überwachung des Materialpegels fortzusetzen.



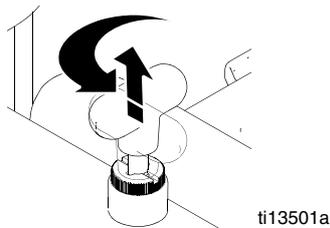
Schlauchaufroller



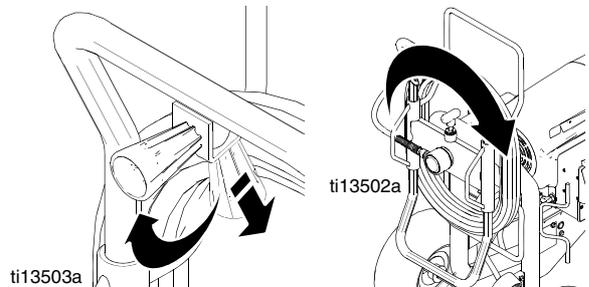
1. Den Schlauch unbedingt durch die Schlauchführung leiten.



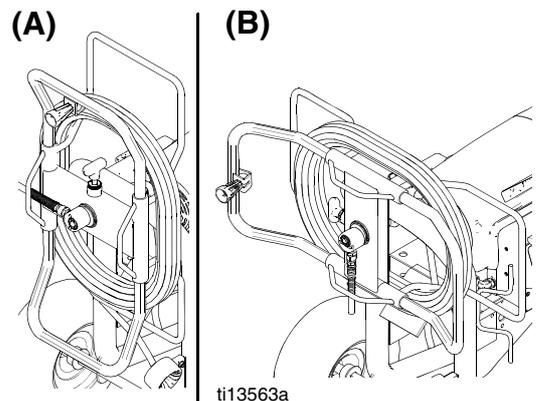
2. Den Schwenkriegel 90° anheben und drehen, um den Schlauchaufroller zu entriegeln. Am Schlauch ziehen, um ihn vom Schlauchaufroller zu entfernen.



3. Den Griff des Aufrollers nach unten ziehen und im Uhrzeigersinn drehen, um den Schlauch aufzuwickeln.



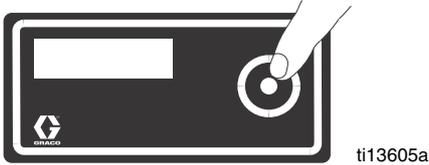
ANMERKUNG: Der Schlauchaufroller kann in zwei Positionen verriegelt werden: Verwendung (A) und Lagerung (B).



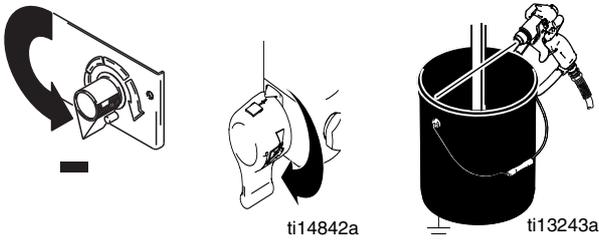
Digital Tracking System

Bedienung – Hauptmenü

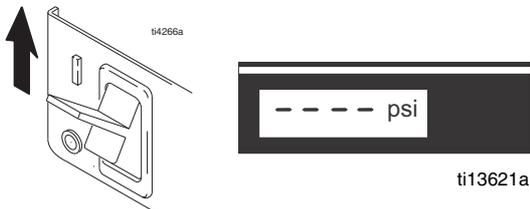
Kurz drücken, um zur nächsten Anzeige zu gehen. 5 Sekunden lang gedrückt halten, um Einheiten zu ändern oder Daten zurückzusetzen.



1. Druck auf den niedrigsten Wert einstellen. Die Pistole abziehen, um den Druck zu entlasten. Entlüftungsventil nach unten in die DRAIN-Position drehen.

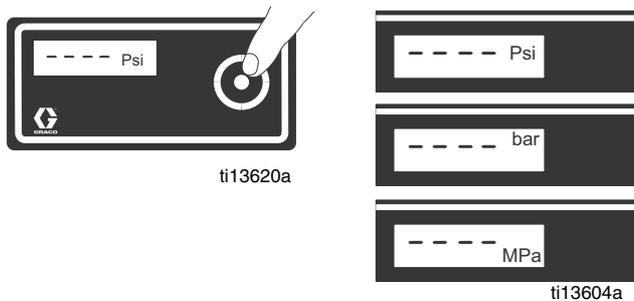


2. Strom einschalten. Druckanzeige erscheint. Es erscheinen keine Striche, solange der Druck nicht unter 200 psi (14 bar, 1,4 MPa) liegt.



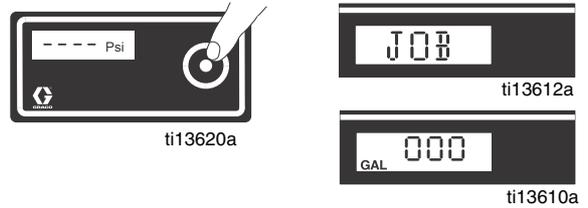
Änderung der Anzeigeeinheiten

DTS-Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten, um die Druckeinheiten (**psi**, **bar**, **MPa**) zu ändern. Durch die Auswahl von bar oder MPa wird die Anzeige von **gallons** (Gallonen) auf **liters x 10** geändert. Zur Änderung der Anzeigeeinheiten muss sich das DTS in der Druckanzeigebetriebsart befinden und der Druck muss auf Null stehen.



Job Gallons

1. Kurz auf die DTS-Taste drücken, um zur Mengenanzeige für den Job (Gallonen pro Job [Job Gallons] oder Liter pro Job [Liters x 10]) zu wechseln.

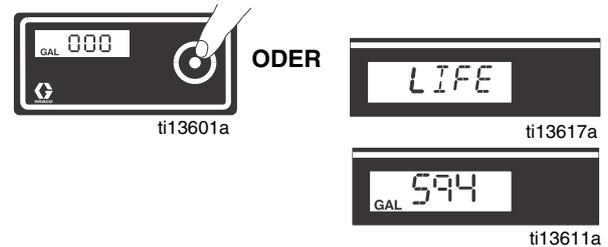


ANMERKUNG: **JOB** wird kurz angezeigt, und anschließend die Anzahl Gallonen, die mit mehr als 1000 psi (70 bar, 7 MPa) gespritzt wurden.

Lifetime Gallons

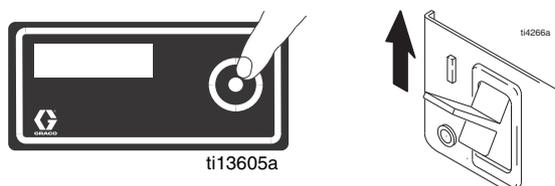
1. Kurz auf die DTS-Taste drücken, um zur Mengenanzeige für Lifetime Gallons (oder Liter x10) zu wechseln.

ANMERKUNG: Zuerst wird kurz **LIFE** angezeigt, und anschließend die Anzahl an Gallonen, die mit mehr als 1000 psi (70 bar, 7 MPa) gespritzt wurden.



Sekundärmenü – Gespeicherte Daten und WatchDog Pumpenschutz-System

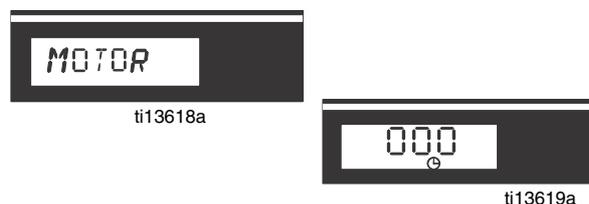
1. Die Schritte 1 – 4 der **Druckentlastung** ausführen, falls dies nicht bereits geschehen ist.
2. Den Netzschalter einschalten, während die DTS-Taste gedrückt gehalten wird.



3. Das Spritzgerätemodell wird kurz angezeigt (z.B. **5900**), **SERIAL NUMBER** läuft vorbei, und anschließend wird die Seriennummer angezeigt (z.B. 00001).



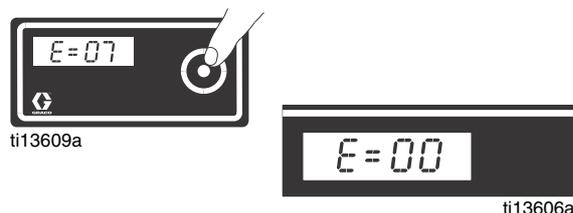
4. Bei kurzem Druck auf die DTS-Taste läuft **MOTOR ON** vorbei und dann wird die Gesamtanzahl der Motorbetriebsstunden angezeigt.



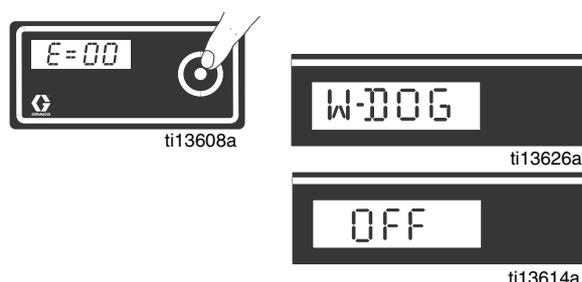
5. Kurz auf die DTS-Taste drücken. Die Meldung **LAST ERROR CODE** wird angezeigt, und anschließend wird der letzte Fehlercode angezeigt, z. B. **E=07**. (Betriebsanleitung 311365).



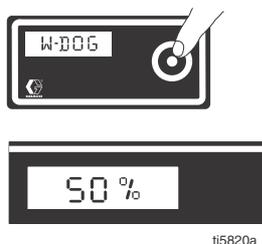
6. Die DTS-Taste gedrückt halten, um den Fehlercode zu löschen und auf Null zurückzusetzen.



7. Kurz auf die DTS-Taste drücken. **W-DOG** läuft vorbei und dann wird **OFF** angezeigt, wenn der Watchdog-Schalter ausgeschaltet ist. **ON** wird angezeigt, wenn der Watchdog-Schalter eingeschaltet ist.



8. Die DTS-Taste 8 Sekunden gedrückt halten, um zum Menü WatchDog Trigger % zu wechseln. Die DTS-Taste weiter gedrückt halten, bis der Start für die WatchDog-Überwachung auf 30, 40, 50 oder 60% der aktuellen Spritzgerätedruckeinstellung eingestellt werden kann. Die DTS-Taste loslassen, wenn der gewünschte Prozentsatz (%) erscheint. Der Standardwert lautet 50%.



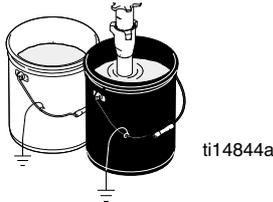
9. Kurz auf die Taste drücken, um die Option **SOFTWARE REV** aufzurufen.



Reinigung

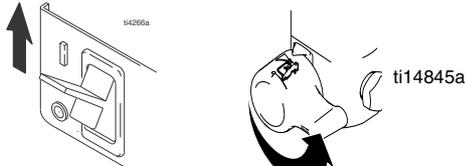


1. **Druckentlastung** durchführen, (Seite 5), Schritte 1 - 4. Siphonschlauch-Gruppe aus dem Farbbehälter nehmen und in die Spülflüssigkeit legen. Düsenschutz von der Pistole abnehmen.

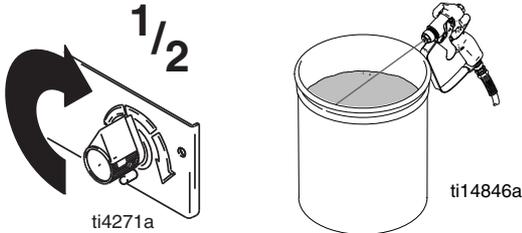


ANMERKUNG: Für Farben auf Wasserbasis Wasser verwenden, für Farben auf Ölbasis Lackbenzin oder andere vom Hersteller empfohlene Lösungsmittel.

2. Strom einschalten. Entlüftungsventil nach vorne auf **SPRAY-Position** drehen.



3. Den Druck auf 1/2 erhöhen. Die Pistole in den Farbbehälter halten. Abzugssperre auf **OFF** stellen. Pistole abziehen, bis Spülflüssigkeit austritt.

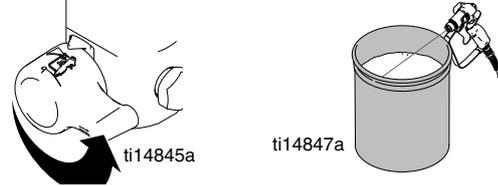


4. Pistole in den Abfalleimer richten, gegen die Eimerwand drücken und abziehen, um das System gründlich zu spülen. Abzug loslassen und Abzugssicherung verriegeln (auf **ON** stellen).

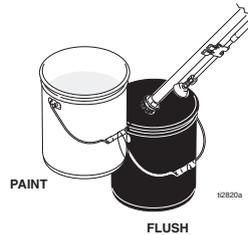


5. Das Entlüftungsventil in die **DRAIN-Position** drehen und Spülflüssigkeit zirkulieren lassen, bis sie klar aussieht.

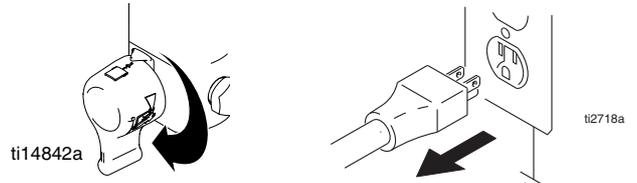
6. Entlüftungsventil nach vorne auf **SPRAY-Position** drehen. Pistole in den Spüleimer abziehen, um das Material aus dem Schlauch zu beseitigen.



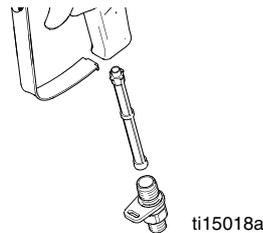
7. Siphonschlauch aus der Spülflüssigkeit heben und Spritzgerät ca. 15 bis 30 Sekunden laufen lassen, um die gesamte Flüssigkeit aus dem Gerät zu entfernen. Strom ausschalten



8. Entlüftungshahn nach unten in **DRAIN-Position** drehen. Den Netzstecker ziehen.

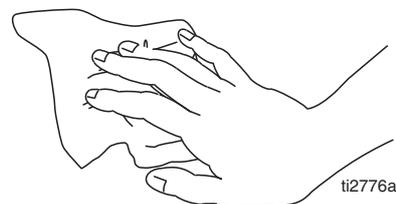


9. Die Filter - sofern vorhanden - aus Pistole und Spritzgerät ausbauen. Reinigen und überprüfen. Filter wieder einbauen.



10. Nach dem Spülen mit Wasser noch einmal mit Lösungsbenzin oder Pump Armor spülen, um einen Schutzüberzug im Gerät zu erzeugen, der vor Vereisung und Korrosion schützt.

11. Spritzgerät, Schlauch und Pistole mit einem Lappen abwischen, der mit Wasser oder Lösungsbenzin befeuchtet wurde.



Bemerkung

Graco-Standardgarantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument erwähnten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsschäden sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur dann, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Vernachlässigung, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Original-Graco-Teile sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für welches die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Vertragshändler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der behauptete Schaden bestätigt, so wird jeder schadhafte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Gerätes kein Material- oder Herstellungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport umfasst.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT AN STELLE VON JEDLICHEN ANDEREN GARANTIEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben dargelegten. Der Käufer anerkennt, dass kein anderes Rechtsmittel (einschließlich, jedoch nicht ausschließlich Schadenersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Jede Nichteinhaltung der Garantiepflichten ist innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum vorzubringen.

GRACO ERSTRECKT SEINE GARANTIE NICHT AUF ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMPONENTEN, DIE VON GRACO VERKAUFT, ABER NICHT VON GRACO HERGESTELLT WERDEN, UND GEWÄHRT DARAUF KEINE WIE IMMER IMPLIZIERTE GARANTIE BEZÜGLICH DER MARKFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, eines Garantiebruches, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

FÜR GRACO-KUNDEN IN KANADA

The Parties acknowledge that they have required that the present document, as well as all documents, notices and legal proceedings entered into, given or instituted pursuant hereto or relating directly or indirectly hereto, be drawn up in English. Les parties reconnaissent avoir convenu que la rédaction du présent document sera en Anglais, ainsi que tous documents, avis et procédures judiciaires exécutés, donnés ou intentés, à la suite de ou en rapport, directement ou indirectement, avec les procédures concernées.

Besuchen Sie www.graco.com für die neuesten Informationen über Graco-Produkte.

FÜR BESTELLUNGEN wenden Sie sich bitte an Ihren Graco-Vertragshändler oder rufen Sie Graco unter 1-800-690-2894 an, um sich über einen Händler in Ihrer Nähe zu informieren.

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Daten entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Graco behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen.

Deutsch: Patentinformationen finden Sie unter www.graco.com/patents.

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung. This manual contains German. MM 3A0242

Graco Headquarters: Minneapolis

International Offices: Belgium, China, Japan, Korea

GRACO INC. AND SUBSIDIARIES • P.O. BOX 1441 • MINNEAPOLIS MN 55440-1441 • USA

Copyright 2012, Graco Inc. All Graco manufacturing locations are registered to ISO 9001.

September 2012